

# EMERGENCY in cinema

## Medizin, Ethik & Recht im Film

08.05.2019

18:00 Uhr

# GOLIATH96

Kristin ist alleinerziehende Mutter ihres inzwischen erwachsen gewordenen Sohnes David. Obwohl die beiden in einer gemeinsamen Drei-Zimmer-Wohnung leben, sind sie sich in den letzten zwei Jahren so gut wie nie begegnet, weil David sich komplett in sein Zimmer zurückzieht. Um der daraus resultierenden Einsamkeit zu entgehen und um ihrem Kind wieder näher zu kommen, beginnt Kristin in einem Internetforum Kontakt zu David (*Goliath96*) aufzunehmen. Es entsteht ein ausführlicher Chat, dessen Folgen Kristin (*cinderella97*) nicht erahnen kann.

„Goliath96“ ist ein deutsches Drama mit Katja Riemann als Kristin in der Hauptrolle. Sowohl die Einsamkeit und Verzweiflung der Mutter als auch die entfremdende Atmosphäre durch die Auswahl und Inszenierung der Orte werden gekonnt von der Kamera eingefangen. Zwischen den beiden Hauptcharakteren kommt es während des Films nicht zu einem einzigen direkten Gespräch mit Blickkontakt. Dieser filmische Ansatz ist insofern spannend, als dass er aktuelle Entwicklungen unserer Zeit aufzeigt und verarbeitet, die durch die voranschreitende Digitalisierung erschreckend real geworden sind.



### Goliath96

D 2018; 109 Min.

Regie:

Marcus Richardt

Darsteller\*innen:

Katja Riemann,

Nils Rovira-Muñoz,

Elisa Schlott

**Dr. Ariane Otto** vertritt derzeit die Professur für den Fachbereich Pädagogik für Kinder und Jugendliche mit Gefühls- und Verhaltensstörungen am Institut für Rehabilitationspädagogik der MLU Halle-Wittenberg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind u. a. Resilienzforschung und die Prävention im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung.

**Dr. Ines Budnik** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Rehabilitationspädagogik im Fachbereich Pädagogik für Kinder und Jugendliche mit Gefühls- und Verhaltensstörungen an der MLU. In ihrer Forschung setzt sie sich besonders mit Krisen und Brüchen in diesen Lebenswegen auseinander.

# EMERGENCY in cinema

## Medizin, Ethik & Recht im Film

Eine Veranstaltungsreihe des



Interdisziplinäres Wissenschaftliches Zentrum  
MEDIZIN – ETHIK – RECHT



Institut für Geschichte und  
Ethik der Medizin  
Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg

### Unsere Filme im Sommersemester 2019

17.04.2019  
18:00 Uhr

HIGH LIFE  
Dr. Constantin Plaul

08.05.2019  
18:00 Uhr

GOLIATH96  
Dr. Ariane Otto, Dr. Ines Budnik

05.06.2019  
18:00 Uhr

EINE UNERHÖRTE FRAU  
Angelika Nachtmann, Dr. Sebastian Vogel

10.07.2019  
18:00 Uhr

EINGEIMPFT  
Prof. Dr. Guido Posern



Die Filmreihe „eMERgency in cinema – Medizin, Ethik & Recht im Film“ präsentiert eine Auswahl von Filmen, in denen ethische und rechtliche Fragen im Zusammenhang mit medizinischer Praxis im Zentrum stehen. Expert\*innen und Praktiker\*innen aus Medizin, Ethik und Recht begleiten die Filmvorführungen mit einer kurzen Einführung und einem anschließenden Filmgespräch.

Alle Veranstaltungen finden im Luchs.Kino am Zoo in der Seebener Straße 172, 06114 Halle (Saale) statt. Der Eintritt beträgt 7 €/5,50 € ermäßigt.

Web-Informationen:

<http://www.medin.uni-halle.de/igem/filmreihe>

<https://blogs.urz.uni-halle.de/mrecinema>

<https://www.facebook.com/luchskino/>

<http://www.luchskino.de/>



Gefördert  
durch



Studierendenrat der  
Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg



Institut für Rehabilitationspädagogik  
Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg